

# Umgang mit KI im Arbeitsalltag

## INHALTLICHE RICHTZIELE DER MODULPRÜFUNG

---

- Grundverständnis von Künstlicher Intelligenz (KI) und generativen Systemen erwerben
- Generative KI sicher und effizient im Arbeitsalltag einsetzen
- Grenzen, Fehlerrisiken und Unsicherheiten von KI-Systemen erkennen
- Datenschutz bei KI-Anwendungen berücksichtigen
- Informationssicherheitsanforderungen im KI-Kontext einhalten

## HANDLUNGSZIELE/LERNZIELE DER MODULPRÜFUNG

---

### 1 Grundlagen Künstliche Intelligenz

#### 1.1 kann zentrale KI-Begriffe und Systemarten erklären und im Arbeitskontext einordnen

- 1.1.1 KI, ML, GenAI, LLM unterscheiden
- 1.1.2 typische Einsatzfelder für KI benennen
- 1.1.3 Stärken und Grenzen der KI skizzieren

#### 1.2 kann die Funktionsweise generativer KI in Grundzügen erläutern

- 1.2.1 Rolle von Trainingsdaten für KI beschreiben
- 1.2.2 Wahrscheinlichkeitsprinzip und Mustererkennung erklären
- 1.2.3 Kontextgrenzen von KI verstehen

#### 1.3 kann Techniken für typische Fehlerrisiken von KI und deren Relevanz beurteilen

- 1.3.1 Techniken für die Identifikation von Halluzination beschreiben
- 1.3.2 Techniken für die Erkennung von Bias und Verzerrungen beschreiben

### 2 Effiziente Nutzung generativer KI

#### 2.1 kann zielorientierte Prompts formulieren, die Kontext, Ziel und Output klar vorgeben

- 2.1.1 Struktur und Format eines Prompts festlegen
- 2.1.2 Advanced Prompting Techniken anwenden
- 2.1.3 Kontextbezogene Prompts formulieren

#### 2.2 kann Prompts iterativ verbessern und die Interaktion systematisch steuern

- 2.2.1 Rückfragen zur Präzisierung von Prompts nutzen
- 2.2.2 Schritt-für-Schritt-Anweisungen bei Prompts anwenden
- 2.2.3 Beispiele und Gegenbeispiele zur Verbesserung des Outputs einsetzen

# Umgang mit KI im Arbeitsalltag

## HANDLUNGSZIELE/LERNZIELE DER MODULPRÜFUNG

---

### **2.3 kann KI für typische Business-Anwendungen auswählen und produktiv einsetzen**

- 2.3.1 Etablierte KI-Tools Anwendungsbereichen zuordnen
- 2.3.2 Kriterien zur Tool-Auswahl (Kosten, Datenschutz, Qualität) anwenden
- 2.3.3 KI-Tools im Business-Context praktisch anwenden

### **3 Kritische Prüfung von KI-Outputs**

#### **3.1 kann KI-Ergebnisse auf Plausibilität, Konsistenz und Qualität prüfen**

- 3.1.1 Widersprüche im Output erkennen
- 3.1.2 fehlende Annahmen für die Verbesserung der Qualität identifizieren
- 3.1.3 Plausibilität des Outputs beurteilen und Faktencheck durchführen
- 3.1.4 Quellen nach Autorität und Aktualität bewerten

#### **3.2 kann fehlerhafte Outputs korrigieren und Verbesserungen anstossen**

- 3.2.1 Korrekturprompts formulieren
- 3.2.2 verschiedene Alternativen in Bezug auf den Output erstellen
- 3.2.3 Unsicherheiten im Output einschätzen und Verbesserungen vornehmen
- 3.2.4 manuelle Nachbearbeitung des Outputs durchführen

### **4 Datenschutz und Informationssicherheit im KI-Kontext**

#### **4.1 kann personenbezogene und besonders schützenswerte Daten korrekt behandeln**

- 4.1.1 Personendaten und Schutzbedarf einschätzen
- 4.1.2 besonders schützenswerte Daten und Freigabegrenzen beachten
- 4.1.3 Risiken bei Datensatz-Kombination vermeiden
- 4.1.4 Prompt-Leaks erkennen und vermeiden

#### **4.2 kann Datenminimierung und Zweckbindung beim KI-Einsatz praktisch anwenden**

- 4.2.1 Shadow-AI erkennen
- 4.2.2 Pseudonymisierung und Anonymisierung anwenden
- 4.2.3 interne Vorgaben und Freigaben berücksichtigen
- 4.2.4 Handhabung von internen versus externen Datenquellen

# Umgang mit KI im Arbeitsalltag

## EMPFOHLENE UNTERRICHTSZEIT: 20 LEKTIONEN

---

- Zusätzlich ist mit Aufwand für Hausaufgaben zu rechnen (Vertiefen, Lösen von Übungsaufgaben).
- In den angegebenen Richtwerten ist die Prüfungsvorbereitung enthalten.
- Die Prüfung teilt sich ungefähr wie folgt auf:
  - Grundlagen Künstliche Intelligenz (20%)
  - Effiziente Nutzung generativer KI (40%, mit Fallbeispielen)
  - Kritische Prüfung von KI-Outputs (20%, mit Fallbeispielen)
  - Datenschutz und Informationssicherheit im KI-Kontext (20%)

## ÄNDERUNGSNACHWEIS

---

|    |            |                                                             |
|----|------------|-------------------------------------------------------------|
| V1 | 26.02.2026 | erste Modulidentifikation                                   |
| V2 | 29.04.2026 | Überarbeitung nach Abstimmung mit ICT Berufsbildung Schweiz |